

Stuttgart, 11.02.2009

**Elise-von-König-Schule, Stuttgart-Münster, Grund- u. Hauptschule
Erweiterungsbau und Abbruch Pavillon**

Baubeschluss

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	03.03.2009
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	04.03.2009

Beschlußantrag:

1. Dem Erweiterungsbau und Abbruch des Pavillons auf dem Schulareal der Elise-von-König-Schule, Stuttgart Münster

nach den Plänen des Architekturbüros Gerd Vöhringer vom 24.11.2008
und dem Kostenanschlag vom 03.12.2008
mit Gesamtkosten von 2.372.000,- €
zuzüglich Prognose und Baupreisentwicklung von 15.000,- €
damit voraussichtlichen Gesamtkosten
incl. 19 % MWSt. bei Fertigstellung von 2.387.000,- €

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand ist aus Mitteln des Vermögenshaushaltes wie folgt zu decken:

2009	AHSt. 2.2150.9400.000 - 0478	- Bau -	1.732.000,- €
	AHSt. 2.2150.9350.000 - 0478	- Einrichtung -	98.000,- €
2010	AHSt. 2.2150.9400.000 - 0478	- Bau -	537.000,- €

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

1. Beschlüsse

Vorprojektbeschluss (GRDRs 432 / 2005)

UTA 04.10.2005

VA 05.10.2005

Entsprechend dem Vorprojektbeschluss wurde das Hochbauamt mit der Weiterplanung bis LPH 7 HOAI und der Ausschreibung der Hauptgewerke vor Baubeschlussfassung mit Aufnahme des Projekts in den Doppelhaushalt 2008 / 2009 weiterbeauftragt.

2. Raumprogramm

Die Planung entspricht dem beschlossenen Raumprogramm (Anlage 3) und beinhaltet 4 Klassenzimmer als Ersatz für den abgeschriebenen Pavillon, 2 Kommunikationsräume, Speise- und Betreuungsbereich (Mensa), Verteilerküche und Nebenräume. Nettogrundfläche: 688 m²

3. Städtebau / Entwurf

Die Elise von König - Schule wurde im Laufe der Jahre stetig erweitert, zuletzt durch den Anbau im Jahr 2002. Um ein ruhiges Gesamtbild zu erhalten, wurde der aktuelle Erweiterungsbau in Fortführung des bestehenden Erweiterungstraktes geplant. Formensprache und Gebäudeabmessungen lehnen sich an den Bestand an.

Nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus wird der marode Pavillon aus den 1970er Jahren abgebrochen.

4. Kosten

Der Kostenanschlag vom 03.12.2008 mit Gesamtkosten von 2.395.536,56 € basiert auf Submissionsergebnissen von 60 % der Hauptgewerke (Rohbau, Gerüst, Fensterbau, Dachabdichtung, Flaschner, Fassade, TGA inkl. Küche), sowie auf Massenermittlungen mit Einheitspreisen der restlichen Ausbaugewerke.

5. Baurecht / Planungsrecht

Die Planung entspricht dem Bebauungsplan Murgtal-/Enzstraße Münster 1971/7.

Die Baugenehmigung wurde am 12.06.2008 erteilt.

6. Termine

Der Baubeginn ist für Februar 2009 vorgesehen, die Fertigstellung des Gesamtprojektes für Mai 2010 geplant.

7. Folgekosten

Die Folgekosten des Bauvorhabens betragen jährlich

Folgeausgaben:	
Personalausgaben	Kein zusätzlicher Personalbedarf
Betriebs- und Sachausgaben	82.165 €
Abschreibungen	48.060 €
Verzinsung des Anlagekapitals	153.390 €
Summe Folgeausgaben	286.615 €
Folgeeinnahmen: (Auflösung von Zuwendungen)	./. 9.840 €
Folgelasten jährlich:	276.775 €

Finanzielle Auswirkungen

Im Doppelhaushalt 2008 / 2009 und in der mittelfristigen Finanzplanung sind Gesamtmittel in Höhe von 2.387.000,- € enthalten.

Die Mittel werden im Zuge der gegenseitigen Deckungsfähigkeit aus der Pauschale „Sonderprogramm Schulsanierungen“ 2.2150.9499.000-0910 (60 Mio. Pauschale GRDRs 541/2008) umgesetzt.

Grundsätzlich ist das Vorhaben nach den Schulbauförderrichtlinien des Landes förderfähig. Für den Anbau wurde eine Förderung in Höhe von 208.000 € beantragt. Für den Betreuungsbereich ist ein Zuschuss in Höhe von 143.000 € im Rahmen der Förderung von Baumaßnahmen für Ganztageschulen beantragt.

Beteiligte Stellen

Die Referate KBS, StU und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

Erledigte Anträge/Anfragen

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

- 1: Ausführliche Begründung
- 2: Kostendeckblatt
3. Raumprogramm / Flächenvergleich
4. Baubeschreibung
5. Energetisches Datenblatt
6. Planunterlagen

Ausführliche Begründung:

1. Schülerentwicklung, Raumbedarf

Die Elise von König-Schule als Grund- und Hauptschule im Stadtteil Münster führt im Schuljahr 2008/2009 insgesamt 399 Schüler/-innen in 21 Klassen. Davon entfallen auf den Grundschulbereich 209 Schüler/-innen in 10 Klassen (inkl. 1 Internationale Vorbereitungsklasse) und auf den Hauptschulbereich 190 Schüler/-innen in 11 Klassen (inkl. 1 Internationale Vorbereitungsklasse). Daneben sind 3 Betreuungsgruppen im Rahmen der Verlässlichen Grundschule eingerichtet. Es ist davon auszugehen, dass die Elise von König-Schule im Grund- und Hauptschulbereich langfristig 2-zügig bleibt und weiterhin zusätzlich Sonderklassen (z.B. Internationale Vorbereitungsklassen) führt.

2. Städtebauliche Situation, Standort

Die Elise von König - Schule wurde im Laufe der Jahre stetig erweitert, zuletzt durch den Anbau im Jahr 2002. Bereits im Zuge des 2003 fertig gestellten Erweiterungsbaus wurde eine weitere Ergänzung im Anschluss an den Bestand planerisch berücksichtigt.

3. Erweiterungsbau, Abbruch Pavillon, Außenanlagen

Der Erweiterungsbau lehnt sich in Formensprache und Gebäudeabmessungen an den Bestand an. Ziel der Planung war es, ein ruhiges Gesamtbild zu erhalten. Nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus wird der marode Pavillon aus den 1970er Jahren abgebrochen. Das Hanggelände vor dem Erweiterungsbau wird, ebenso wie die Abbruchfläche des alten Pavillons, neu gestaltet. Treppenanlage, Tor und Rampe werden zur Forbachstraße werden verlegt.

4. Baurecht

Die Baugenehmigung wurde am 12.06.2008 erteilt.

5. Kosten / Wirtschaftlichkeit

Der Kostenanschlag nach DIN 276 vom 03.12.2008 mit Gesamtkosten von 2.395.536,56 € basiert auf geprüften Submissionsergebnissen der Hauptgewerke des Erweiterungsbaus, sowie auf Massenermittlungen mit Einheitspreisen der restlichen Gewerke.

Die Gesamtkosten von 2.387.00,- € setzen sich zusammen:

Erweiterungsbau	2.274.000,- €
Einrichtung, Lehrmittel	98.000,- €
Baupreisprognose restl. Ausbaugewerke	15.000,- €

Die Kostenkennwerte des Erweiterungsbaus ermitteln sich wie folgt:

Bauwerkskosten KG 300 - 400	2.008,- € / m ² NGF
Bauwerkskosten KG 300 - 400	438,- € / m ³ BRI
Gesamtbaukosten KG 100 - 700	2.812,- € / m ² NGF
Gesamtbaukosten KG 100 - 700	613,- € / m ³ BRI

In den Kennwerten sind Kostenanteile für die Anschlussarbeiten im Altbau enthalten.

Das Vorhaben liegt mit diesen Werten aus Einzelausschreibungen im wirtschaftlichen Bereich und entspricht dem Mittelwert für städtische Vergleichsprojekte Schulbau.

Die Gesamtkosten in Höhe von 2.387.000,- € liegen im Rahmen der Haushaltsanmeldung.

6. Zuschüsse

Der Schulraumbedarf wurde mit dem Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung Schule und Bildung abgestimmt. Es sind Zuschüsse des Landes in Höhe von ca. 328.000 € zu erwarten.

7. Folgekosten

Die Folgekosten des Bauvorhabens betragen jährlich

Folgeausgaben:	
Personalausgaben	Kein zusätzlicher Personalbedarf
Betriebs- und Sachausgaben	82.165 €
Abschreibungen	48.060 €
Verzinsung des Anlagekapitals	153.390 €
Summe Folgeausgaben	286.615 €
Folgeeinnahmen: (Auflösung von Zuwendungen)	./. 9.840 €
Folgekosten jährlich:	276.775 €

8. Termine

Baubeginn: Januar 2009

Fertigstellung: April 2010